



10.-13. Mai 2018
für junge
Erwachsene
zwischen
18-35 Jahren

LEBEN.ATMEN

FIRMUNG FÜR JUNGE ERWACHSENE

LEBEN. ATMEN

Zwei Dinge, die ich ständig tue. Leben und atmen. Wir alle tun das, jedoch auf unsere ganz eigene Art.

Was ist deine Art zu leben?

LEBEN. ATMEN

Kann ich gar nicht genug, so viele Träume habe ich für mein Leben.

Was sind deine Lebensträume?

LEBEN. ATMEN

Fällt mir manchmal schwer. Wenn ich keine Perspektive sehe, wenn ich an mir zweifel, wenn ich krank bin...

Was tust du, wenn dein Leben schwierig wird?

LEBEN. ATMEN

Ich glaube ja, dass es einen Gott gibt, dem es nicht egal ist, wie ich lebe. Einen, der auch Träume hat für mich und der mir den Rücken stärkt, wenn es schwierig wird!

An was für einen Gott glaubst du?

Von Donnerstag bis Sonntagnachmittag werden wir miteinander im Jugend-spirituellen Zentrum auf dem Michaelsberg leben und Antworten auf unsere Fragen suchen.

Wir, das bist du gemeinsam mit anderen jungen Erwachsenen, die sich gerne ihren Lebensfragen stellen, über ihren Glauben diskutieren und sich eine eigene Meinung bilden.

Am Ende dieser vier Tage hast du die Möglichkeit das Sakrament der Firmung zu empfangen. In der Firmung feiern wir, dass Gott uns für das Leben stärkt. Die Entscheidung, ob du dich firmen lässt, kann vor Ort getroffen werden.

>Infoveranstaltung

Am Mi, 28.02.2018 um 19:30 Uhr findet im Jugendreferat Ludwigsburg (Solitudestr. 5, Ludwigsburg) eine Infoveranstaltung statt, auf der du uns kennenlernen kannst und alle wichtigen Informationen erhältst.

>Kosten

75 Euro für Vollverpflegung im Jugendhaus und Material Unterbringung in Mehrbettzimmern, EZ-Zuschlag von 10€/Nacht

>Anmeldung

Du kannst dich online anmelden unter: www.der-berg-online.de

Bitte melde dich bis spätestens 10. April 2018 an.

Bei Nachfragen aller Art wende dich gerne an uns.

>Das Team



Eva Sorg
Jugendseelsorgerin
Ludwigsburg
esorg@bdkj-lb.info



Claudia Weiler
Geistl. Leitung
DerBERG
Claudia.Weiler@drs.de



Wolfgang Metz
Priester
Geistl. Leiter der KJG
Rottenburg-Stuttgart

gemeinsam mit
ehrenamtlichen
jungen
Erwachsenen